

Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier.

Von Ing. E. Dörling, Gremsdorf über Bunzlau.

Fortsetzung.

9. Gattung *Chariptera* Gn.

115. *viridana* Walch. (8 Eier, Lunack-Wien, 7 Eier Pinker-Wien, 22. 7. 35) Tafel X Fig. 115.

Draufsicht kreisrund, mit scharf gebogtem Umriß, Seitensicht spitzkegelig, mit abgeschnittener Spitze. Die Eier waren kurz vorm Schlüpfen der Rüpchen. Die Farbe schneeweiß, 3 Eier rein weiß, 10 mit schmaler schwarzbrauner Binde in $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Höhe, 2 Eier zeigten außerdem noch einige schwarzbraune Flecken in Mikropylnähe. Die Mzone in allen Fällen schwarz. Von den 20 mittel- bis hochkegeligen Rp., die etwas unregelmäßig verlaufen, enden 10 Stück in $\frac{3}{4}$ Höhe. Von den 30 breiten aber flachen Qrp. liegen 6 über den Enden, der in $\frac{3}{4}$ Höhe verschwindenden Rp. Die Mrosette zählte bei allen Eiern 9 Blätter, welche von 3—4 Reihen Netzwerk umgeben sind. Die Mzone liegt auf einem flachen Hügel, der seinerseits in einer tiefen Mulde liegt. Der Eiboden bei 2 Eiern gewölbt, sonst flach der Unterlage angepaßt, immer mit starkem Netzwerk und Runzeln bedeckt. Die Eihaut sehr körnig, ja runzlig.

d 0,8—0,9 mm, h 1,0—1,2 mm.

10. Gattung *Miselia* O.

42. *bimaculosa* L. (32 Eier Astfäller-Meran, 14. 3. 35) Tafel X Fig. 42.

Draufsicht kreisrund mit tief gekerbttem Umriß, Seitensicht ein Kegel mit abgeschnittener Spitze und nach dem Eibd. zu gerundeten Flanken. Die Farbe ist rötlichgelb, zwischen den weißen Rp. kräftig karminrot gefleckt. 7—8 starke Rp. reichen bis zu einem gleichstarken Ring, der die Mzone begrenzt, sie gehen meist durch diesen Ring noch etwas hindurch. 6—7 Rp. erreichen nur $\frac{3}{4}$ Höhe, zusammen sind es konstant 14 Rp. Ferner zählte ich 28—35 flache Qrp. Die 5—8zipflige Mrosette ist von einem, nicht immer gut ausgebildeten Blattkranz umgeben. Rosette und Blattkranz liegen etwas erhöht in einer tiefen, zernarbten Mulde, deren Begrenzung der schon genannte hohe Rippenring ist. Der Eibd. meist flach gemuldet, selten etwas gewölbt. Die Eihaut rau.

d = 0,8—0,85 mm, h = 0,6—0,7 mm.

18. *oxyacanthae* L. (9 Eier, Pinker-Wien, 17. 1. 35) Tafel X Fig. 18.

Draufsicht kreisrund mit tief gewelltem Umriß, die Seitensicht etwa Tonnenform. Die Farbe ist am 17. 1. graurötlich mit brauner Fleckenbinde in halber Höhe, überall fein braun getüpfelt. Am 15. 3. Grundfarbe gleichfalls graurötlich, die Fleckenbinde ist verschwunden, alle Eier sind weiß gefleckt. 18—20 breite, halbrunde Rp. mittlerer Höhe, 8—10 Stück enden unterhalb der Mzone. Etwa 30 zarte Qrp. Die kleine Mrosette meist aus 7 Blättchen bestehend, liegt in tiefer Mulde, deren Oberfläche wie die des ganzen Eies rau und körnig ist. Bei einigen Eiern sind die Grasrippen an die sie geheftet sind ganz flach in den Eibd. eingedrückt.

d = 0,6—0,7 mm, h = 0,8—0,9 mm.

Fortsetzung folgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Döring E.

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier. 504](#)